

Katholische Kirche Weinland



Pfarramt Stammheim-Andelfingen
St. Sigisbert und Placidus Kleinandelfingen
Unbefleckte Empfängnis Oberstammheim
Schaffhauserstrasse 61
8451 Kleinandelfingen
Sekretariat, Tel. 052 317 34 37
www.kath-weinland.ch

Sekretariat:
Jolanda Faoro / j.faoro@kath-weinland.ch
Di–Fr, 8.30–11.30 Uhr
Pfarrer:

Seelsorger, Co-Leitung:

Pfarramt Feuerthalen
St. Leonhard
Forbüelstrasse 11
8245 Feuerthalen
Sekretariat, Tel. 052 659 22 30
www.kath-weinland.ch

Sekretariat:
Andrea Schweri / a.schweri@kath-weinland.ch
Mo–Do, 8.30–11.30 Uhr
Stephan Kristan, 052 317 34 47,
s.kristan@kath-weinland.ch
Marco Anders, 052 654 33 05,
m.anders@kath-weinland.ch

Gottesdienste

1. FASTENSONNTAG

Samstag, 17. Februar

18.00 Eucharistiefeier in Oberstammheim **ENTFÄLLT**

Sonntag, 18. Februar

9.00 Eucharistiefeier in italienischer Sprache in Kleinandelfingen
9.30 Wort- und Kommunion-Gottesdienst in Feuerthalen
11.00 Wort- und Kommunion-Gottesdienst in Kleinandelfingen

Opfer: Winterhilfe Winterthur und Andelfingen

Mittwoch, 21. Februar

18.15 Rosenkranz in Feuerthalen
Anschliessend

19.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. Februar

18.15 Rosenkranz in Oberstammheim

2. FASTENSONNTAG

Samstag, 24. Februar

18.00 Eucharistiefeier in Oberstammheim

Sonntag, 25. Februar

9.30 Eucharistiefeier in Feuerthalen
11.00 Eucharistiefeier in Kleinandelfingen

Opfer: St. Egidio Rom

Mittwoch, 28. Februar

18.15 Rosenkranz in Feuerthalen
Anschliessend

19.00 Wort- und Kommunion-Gottesdienst

Donnerstag, 29. Februar

18.15 Rosenkranz in Oberstammheim

Freitag, 1. März

Der Gottesdienst um 9.00 Uhr in Feuerthalen **ENTFÄLLT**, herzliche Einladung zum Weltgebetstag.

Ökumene

ELTERN-KIND-SINGEN

Donnerstag, 22. Februar, ab 9.30 Uhr, ein fröhlicher Singmorgen mit Znünpause in der katholischen Kirche in Feuerthalen.

ERWACHSENENBILDUNG 2024 «DER PREIS DES WIDERSTANDS»

Reformierte Kirche Feuerthalen
Reformierte Kirche Laufen am Rheinfall
Katholische Kirche Weinland

**Mittwoch, 21. Februar, 19.30 Uhr,
im Begegnungszentrum Mesmerschüür
in Laufen am Rheinfall**



WIDERSTANDSGESCHICHTEN

Die Bibel ist voller Geschichten über Widerstand. Im Wechsel mit Musik präsentieren vier Pfarrpersonen diejenige Geschichte, die ihnen besonders am Herzen liegt. Wozu regt diese Geschichte an? Um welche Form von Widerstand geht es? Wer leistet Widerstand wogegen? Und was hat Gott damit zu tun?

Marco Anders, Feuerthalen (röm.-kath.)
Dorothe Felix, Laufen (ev.-ref.)
Irmgard Keltsch, Laufen (ev.-ref.)
Siegfried Arends, Laufen (ev.-ref.)
Roberto Alfarè; Kirchenmusiker (röm.-kath.)

FASNACHTSGOTTESDIENST

«Weniger ist mehr», so lautet das diesjährige Motto der Kampagne von HEKS, Fastenaktion und Partner sein. Unter diesem Leitgedanken werden wir in diesem Jahr **am Sonntag, 18. Februar, um 11.00 Uhr**, den Fasnachtsgottesdienst im **Schwertsaal Oberstammheim** be-

streiten. Weniger ist mehr, da steckt so viel drin, dass wir unterschiedliche Aspekte beleuchten wollen. Wir werden uns fragen, wo wir dies in unserem Alltag erfahren können. In der Aktion der Hilfswerke für die Fastenzeit bezieht sich das Motto erneut auf den Klimawandel und warum auch wir in Europa diesbezüglich Verantwortung zu tragen haben. Die Kampagne fragt nun, was unser Beitrag zur Lösung des Klimawandels sein kann. Im Gottesdienst werden wir auch dieses Thema streifen. Wir werden uns aber auch andere Aktionen im Stammertal anschauen und uns fragen, ob hier nicht **«weniger auch mehr»** gewesen wäre.

Der reformierte Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann und ich würden uns freuen, dies mit möglichst vielen Menschen tun zu können. Musikalisch wird der Gottesdienst wie schon in den letzten Jahren begleitet von Flavia Zucca und Martin Gisler. Im Anschluss an den Gottesdienst können wir dann wieder die Hilfswerke unterstützen, indem wir uns einen Teller Spaghetti und als Dessert einen Kuchen einverleiben. Kuchenspenden sind gut und gerne willkommen. Auch wenn die Nacht vor dem Fasten eigentlich schon vorbei ist, freuen wir uns, mit Ihnen noch einmal Fasnacht feiern zu dürfen.

Stephan Kristan

WELTGEBETSTAG, FREITAG, 1. MÄRZ



«... durch das Band des Friedens»

Am ersten Freitag im März wird in vielen Ländern der Weltgebetstag gefeiert. Im Vorfeld formulieren

und gestalten christliche Frauen aus einem bestimmten Land eine Liturgie, stellen ihre Situation vor und zeigen Projekte auf, die unterstützt werden sollen. Tragischerweise ist das Weltgebetstagsland 2024, Palästina, nun in einem furchtbaren Krieg Partei. Sowohl in den Palästinensergebieten als auch in Israel leiden Unschuldige.

An unseren WGT-Feiern wollen wir informieren, vor allem aber auch unserer Hoffnung auf Versöhnung, die besonnene Beendigung des Krieges und Frieden Ausdruck geben.

Die politische Lage kann sich bis dahin verändern. Bitte informieren Sie sich kurz vor dem Anlass auf unserer Homepage über die Durchführung.

- **9.30 Uhr**, ref. Kirche, Laufen am Rheinfall
- **19.00 Uhr**, kath. Kirche Feuerthalen
- **19.00 Uhr**, ref. Kirche Unterstammheim/Wirthenstube
- **19.30 Uhr**, ref. Kirche Andelfingen
- **19.30 Uhr**, ref. Kirche Marthalen

Die Vorbereitungs-teams